



## TECHNOCOL 6000

**D** Universalkunststoffe für die Veterinärmedizin

**GB** Universal resins for veterinary medicine

**F** Resines universelles pour la medecine veterinaire

### D Gebrauchsinformation

**Material**  
TECHNOCOL 6000 ist ein schnellhärtende Kunststoff auf der Basis von Methylmethacrylat in Form von Pulver und Flüssigkeit.

#### Indikation

**Klauenbehandlung:**  
Ruhigstellung von Klauen bei entzündlichen Erkrankungen. Fixierung von Klauenspitzen.

#### Knochenbehandlung bei Groß- und Kleintieren:

Extraktane Schienung nach Becker bei Osteosynthesen, transversale Fixation mittels Kirschner-Bohrdrähten, bei Radius-Ulna-Frakturen, bei Tibia-Fibula-Frakturen, Klauenbeinfraktur, Verstärkung von Verbänden.

#### Eigenschaften

Das TECHNOCOL 6000 ist in 3-Phasen verarbeitbar (gieß-, spachtel- und knetbar). In den knetbaren Phasen ist TECHNOCOL 6000 klebfrei und kann ohne Hilfsmittel in jede gewünschte Form modelliert werden. Die Aushärtungszeit beträgt, je nach Mischungsverhältnis und Produkttemperatur, ca. 4-6 min. Ausgehärtetes TECHNOCOL 6000 hat eine nicht klebende Oberfläche. TECHNOCOL 6000 ist gegen Säuren, Laugen und äußere Verunreinigungen widerstandsfähig und kann in Aceton gelöst werden. In flüssigem und teigförmigem Zustand greift es Gummi an. Polyethylen- und Hostaphanfolien werden nicht angegriffen und eignen sich deshalb zum Isolieren und Abdecken des Teiges. Auspolymerisiertes TECHNOCOL 6000 ist hart und abriebfest und ermöglicht eine mechanische Nachbearbeitung (z.B. Schleifen, Sägen, Bohren, Fräsen etc.).

**I** Resina universale per uso veterinario

**NL** Universeelekunststof voor veterinair gebruik.

**E** Resina universal para uso veterinario

### Verarbeitung

**Vorbereitung**  
Die Oberfläche ist aufzurauen (z.B. mit Hufraspel, Rinnmesser, ader Schmirgelscheibe). Die mit TECHNOCOL 6000 in Berührung kommenden Flächen (Klaue, Holzklotz) müssen staubfrei, trocken und entfettet sein (dazu eignen sich z.B. Spiritus oder Alkohol etc.). Zur Erzielung normaler Aushärtungszeiten von ca. 4-6 min empfiehlt sich das Vorkühlen im Sommer bzw. Vorwärmen van Anrührgefäß und Material im Winter auf ca. 20-23 °C. Bei sehr geringen Außen-/Produkttemperaturen wird die zusätzliche Verwendung des TECHNOCOL AKTIVATORS empfohlen.

#### Verarbeitung mit Aktivator

Der TECHNOCOL AKTIVATOR ist eine Cointiatormischung zur Verkürzung der Polymerisationszeit von TECHNOCOL 6000 bei niedrigen Außen-/Produkttemperaturen. Bei Anwendungen über +10 °C Außentemperatur TECHNOCOL 6000 Flüssigkeit und TECHNOCOL AKTIVATOR im Verhältnis 14:1 mischen. Bei Temperaturen unter +10 °C beträgt das Mischungsverhältnis 7:1. Dies entspricht bei 500 ml TECHNOCOL 6000 Flüssigkeit einer Zugabe von 35 ml bzw. 70 ml TECHNOCOL AKTIVATOR.

#### Anrühren TECHNOCOL 6000 - Mischungsverhältnis Pulver/Flüssigkeit

**ca. 2:1**  
Unmittelbar vor Gebrauch Flüssigkeit im Becher vorlegen (siehe Skalierung). Pulver bis zur Entstehung einer noch gießbaren Masse einrühren. Das Mischungsverhältnis kann je nach benötigter Konsistenz variiert werden, tester durch Zugabe von mehr Pulver, flüssiger durch Zugabe von mehr Flüssigkeit. Direkt nach dem Anmischen ist TECHNOCOL 6000 noch gießbar. Anschließend geht der Kunststoff in eine teigartige Konsistenz über und ist jetzt spachtel- bzw. Etwas später knetbar.

#### Auftragen

Auf die Klauensohle und den Holzklotz wird eine dicke Schicht TECHNOCOL 6000 aufgetragen. Nach festem Andrücken des Klotes auf die Sohle wird der überschüssige Kunststoff über das Wandhorn und die Seitenfläche des Holzklotzes modelliert. Die seitlich an dem Holzklotz angebrachte, umlaufende Nut sollte gut mit dem Kunststoff gefüllt sein, um einen stabilen Halt zu sichern. Nach etwa 4-6 min ist TECHNOCOL 6000 je nach Mischungsverhältnis und Produkttemperatur völlig ausgehärtet und hält in erkaltetem Zustand auch starken Belastungen stand.

#### Aushärtung

Die Aushärtung beginnt mit dem Zusammengeben von Pulver und Flüssigkeit. Die Aushärtung kann durch Erwärmung beschleunigt, durch Kühlung verzögert, aber nicht unterbrochen werden. Während der Aushärtung entwickelt sich Wärme. Die entstehende Polymerisationstemperatur ist von der TECHNOCOL 6000-Menge abhängig. Um eventuelle Gewebeschädigungen zu vermeiden, kann der Kunststoff bis zur Aushärtung mit kaltem Wasser berieselt werden. Eine Durchtrennung des Kunststoffes kann mit einem heißen Spatel erfolgen (Vorsicht-brennbar!). So hergestellte Öffnungen lassen sich mit frisch angerührtem Material auf einfache Weise dauerhaft verschließen. Nach Beendigung des Heilprozesses wird der Kunststoff mit geeigneten Hilfsmitteln (Zange, Hammer) mechanisch entfernt.

#### Anwendung

**Klauenbehandlung:**  
Zur Ruhigstellung von Klauen, bei entzündlichen Erkrankungen, wird auf die gesunde Nachbarklaue ein Holzklotz aufgebracht. der mit TECHNOCOL 6000 verbunden wird.

#### Knochenbehandlung:

Zur Fixierung der Bruchenden in ihrer ursprünglichen Lage bis zu ihrer knöchernen Heilung werden die Knochenenden mittels perkutaner Knochenschrauben (Becker) oder Kirschner-Bohrdrähten und individuell formbarer Brückenschiene aus TECHNOCOL 6000 verbunden. Der Vorteil liegt hierbei in dem für kleine Haustiere günstigen niedrigen Gewicht und der Möglichkeit, Korrekturen an der Stellung der Fragmente vorzunehmen, solange der Kallus noch nicht fest ist (durch Auftrennen und erneutes Verkleben in der für die Knochenheilung erforderlichen Länge).

#### Gefahrenhinweise/Sicherheitsratschläge

Bitte beachten Sie die Hinweise auf den Produktverpackungen und Sicherheitsdatenblättern.

#### Aufbewahrungshinweis

Nicht über 25°C lagern. Behältnisse nach Anwendung stets verschließen und geschlossen aufbewahren. Nach Ablauf des Verfalldatums sollte das Material nicht mehr verwendet werden. Unzugänglich für Kinder aufbewahren.

### VERANTWORTUNGSBEREICH

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgt nach bestem Wissen. Sie gilt jedoch nur als unverbindlicher Hinweis, auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter. Sie befreit Sie nicht vor der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Selbstverständlich gewährleisten wir die einwandfreie Qualität unserer Produkte nach Maßgabe unserer Allgemeinen Lieferbedingungen.

### GB User instructions

#### Material

TECHNOCOL 6000 is a rapid-curing resin on a methyl methacrylate basis supplied as powder and liquid.

#### Indication

**Claw treatment:**  
Immobilisation of claws during inflammatory diseases. Immobilization of claw tips.

#### Treatment of bone fractures in large and small animals:

Extra-cutaneous osteosynthesis splinting after Becker, transversal fixation by means of Kirschner drill wires, radius and ulna fractures, tibia-fibula fractures, pedal bone fractures. strengthening of dressings.

#### Properties

TECHNOCOL 6000 is lor 3 phase processing (lor casting, lilling and modelling). When it comes to modelling TECHNOCOL6000 does not become sticky and can be modelled to any form desired without the use of aids. The curing time is about 4 - 6 min, according to mixing ratio and product temperature. Once cured TECHNOCOL 6000 has a non-sticky surface. TECHNOCOL 6000 is resistant to acids, alkalis and external impurities and can be dissolved in acetone. In a fluid and doughy state it attacks rubber. Polyethylene and Hostaphan films are not attacked. and can therefore be used to insulate and cover the dough. After completion of polymerisation TECHNOCOL 6000 becomes hard and abrasion-resistant allowing for mechanic machining (grinding, sawing, drilling, milling etc.)

#### Processing

**Preparation**  
The surface must be roughened (for example, using a hoof rasp, hoof knife or abrasive disc). The parts getting in touch with TECHNOCOL 6000 (claw, wood en block) must be free of dust and grease and completely dry (we recommend e.g. spirit or alcohol). To achieve reasonable curing times of approx.4 - 6 min., it may prove practical to cool the mixing vessel and material in summer or to heat it (to about 20–23°C) in winter. At very low outside/product temperatures

it is recommended adding TECHNOCOL ACTIVATOR to the mixture.

#### Processing with ACTIVATOR

TECHNOCOL ACTIVATOR is a co- initiator mixture developed to shorten polymerisation of TECHNOCOL 6000 at low outside/product temperatures. When outside temperatures are over + t 0°C mix TECHNOCOL 6000/8000 liquid and TECHNOCOL ACTIVATOR in a ratio of 14:1. At temperatures below +10°C the mixing ratio is 7:1. This corresponds to 500 ml of TECHNOCOL 6000 and 35 ml respectively 70 ml of TECHNOCOL ACTIVATOR.

#### Mixing TECHNOCOL 6000 - Mixing ratio of powderfluid about 2:1

Shortly before use pour fluid in a mixing beaker (see graduation). Add powder until the mass reaches a still pourable consistency. The mixing ratio can be varied according to individual requirements: Add more powder to obtain a more solid consistency and more fluid for a thinner mixture. Directly after mixing TECHNOCOL 6000 is still fluid enough to be poured. Then the resin turns into a dough-like consistency and becomes ready for filling, and a bit later, for modelling.

#### Application

Spread a thick layer of TECHNOCOL 6000 on the claw sole and wood block. Having pressed the wood block hard onto the claw sole, the surplus resin has to be modelled over the sides of the claw and the wood block. The circumferential groove of the wood block has to be filled properly with resin to provide good stability. After about 4-6 minutes according to mixing ratio and product temperature TECHNOCOL 6000/8000 will cure completely and once cured will withstand high loads.

#### Curing

The curing process begins when powder and liquid are mixed. Curing time can be shortened by heating or prolonged by cooling, but not interrupted. Curing brings forth heat. The resulting polymerisation temperature depends on the quantity of TECHNOCOL 6000 added. To avoid possible tissue damages, the resin can be sprinkled with cold water until curing is completed. The synthetic resin can be cut with a hot spatula (caution - flammable!). Openings produced in this way can be easily and permanently closed with freshly-mixed resin. When the healing process has been completed, the plastic can be mechanically removed with the use of appropriate tools (pliers, hammer).

#### Application

**Claw treatment:**  
Claws are being immobilized during inflammatory diseases by fitting a wood block to the unaffected neighbouring claw using TECHNOCOL 6000 as connector.

#### Bone Treatment:

To fix the fractured ends in their original position until healing is completed, the bone ends are connected by percutaneous bone screws

(Becker) or Kirschner drill wires and individually shaped bridge splints made of TECHNOCOL 6000. Advantages: The low weight is favorable for small domestic animals and furthermore, there is the possibility of repositioning the fragments as long as the callous hasn't hardened yet (by separating and renewed bonding over the length necessary to ensure bone healing).

#### Danger/Safety advices

Please follow the instructions on the product packaging and safety data sheets.

#### Storage advice

Do not store the material above 25°C. Store in a tightly sealed container. Do not use the material after the expiry date. Keep out of the reach of children.

#### Field of responsibility

Our usage instructions in spoken and written form, resulting from test carried out by us, are made to the best of our knowledge. However, they remain without obligation, also with reference to any trade mark rights of a third party. This does not free you from checking the products delivered by yourself that they are fit for the intended application and use. We accept no liability with regard to the application, use and processing of the product, since such use is beyond our control remaining exclusively in your field of responsibility. Of course we guarantee for the excellent quality of our products in conformity to our General Terms and Conditions of Delivery.

### F Mode d'emploi

#### Matériau

TECHNOCOL 6000 est une résine à polymérisation rapide à base de méthacrylate de méthyle sous forme de poudre et de liquide.

#### Indication

**Traitement des sabots fendus:**  
Immobilisation de sabots fendus en présence d'affections inflammatoires. Fixation des extrémités de sabots fendus.

#### Traitement de fractures osseuses pour animaux de petite et de grande taille:

Eclissage extra-cutané de Becker pour les ostéosynèses, Fixation transversale à l'aide de broches de Kirschner pour les fractures du radius-cubitus, les fractures du tibia-péroné, les fractures de l'os du sabot, renforcement de bandages.

#### Propriétés

La mise en oeuvre de TECHNOCOL 6000 se fait en 3 phases (couiable, applicable à la spatule et pétrissable). Pendant les phases de pétrissage. TECHNOCOL 6000 ne colle pas et peut être modelé dans la forme souhaitée sans auxiliaire. La durée de polymérisation, qui dépend de la proportion de mélange et de la température du produit, est d'env. 4-6 min. TECHNOCOL 6000 à l'état

durci présente une surface non collante. TECHNOCOL 6000 est résistant aux acides, aux lessives alcalines et aux impuretés et peut être dissous dans de l'acétone. A l'état liquide et pâteux il attaque le caoutchouc. Les feuilles de polyéthylène et les feuilles Hostaphan ne sont pas attaquées et peuvent être utilisées pour isoler et recouvrir la pâte. TECHNOCOL 6000 polymérisé est dur, résistant à l'abrasion et peut faire l'objet d'un usinage mécanique (par ex. rectification, sciage, performance, fraisage etc.).

#### Mise en oeuvre

##### Préparation

Raboter la surface (par ex. avec une râpe à sabots, un couteau à rigole ou une meule d'ëmeri). Les surfaces entrant en contact avec TECHNOCOL 6000 (sabot fendu, bloc de bois) doivent être exemptes de poussière, sèches et dégraissées (par ex. avec de l'acétone etc.). Pour obtenir des durées de polymérisation normales d'env. 4-6 min. on préconise un refroidissement préalable en été et un réchauffement préalable en hiver du récipient de mélangeage et du matériau, pour ramener dans les deux cas la température à environ 20-23°C. En présence de températures extérieures/du matériau très basses, on conseille l'utilisation parallèle de TECHNOCOL AKTIVATOR.

#### Mise en oeuvre avec l'activateur

TECHNOCOL AKTIVATOR est un mélange de co-initiateurs permettant de réduire la durée de polymérisation de TECHNOCOL 6000 en présence de températures extérieures/du matériau basses. En présence de températures extérieures supérieures à + 10°C, mélanger TECHNOCOL 6000 liquide et TECHNOCOL AKTIVATOR dans une proportion de 14:1. En présence de températures extérieures inférieures à +10°C, la proportion de mélange est de 7:1. Ceci correspond, pour 500 ml de TECHNOCOL 6000 liquide, à une addition de 35 ml de TECHNOCOL AKTIVATOR.

#### Mélangeage de TECHNOCOL 6000 - Proportion de mélange poudrelliquide env. 2:1

Immédiatement avec l'utilisant verser le liquide dans le gobelet (voir marque). Mélanger la poudre jusqu'à obtention d'une masse encore coulable. On peut varier la proportion de mélange en fonction de la consistance souhaitée: celle-ci devient plus ferme par l'addition d'une quantité plus importante de poudre et plus liquide par l'addition d'une quantité plus importante de liquide. Aussitôt après Je mélange, TECHNOCOL 6000 est encore coulant. Ensuite, la consistance de la résine devient pâteuse: celle-ci peut ators être appliquée avec la spatule puis, un peu plus tard, être malaxée.

#### Application

Appliquer une couche épaisse de TECHNOCOL 6000 sur le côté du sabot et sur le bloc de bois. Après avoir exercé une pression du bloc sur le côté du sabot, modeler l'excédent de résine sur la corne latérale et sur la surface latérale du bloc de bois. Un remplissage complet de la rainure de la chaussure en bois avec la résine

garantit une bonne résistance. Après env. 4-6 min. TECHNOCOL 6000 est, en fonction de la proportion de mélange et la température du produit, totalement polymérisé et résiste, à l'état refroidi, à toutes charges et chocs.

#### Polymérisation

Le processus de polymérisation commence lors du mélangeage de la poudre et du liquide. La polymérisation peut être accélérée par un chauffage et ralentie par un refroidissement, mais jamais interrompue. De la chaleur se dégage pendant le processus de polymérisation. La température dégagée dépend de la quantité de TECHNOCOL 6000. Pour éviter tout endommagement éventuel des tissus, on peut arroser à l'eau froide la résine jusqu'à la polymérisation. La résine peut être coupée à l'aide d'une spatule chaude (attention, le matériau est inflammable). Les ouvertures ainsi pratiquées peuvent être fermées de manière durable et simple à l'aide d'une quantité de résine tratement préparée. A l'issue du processus de guérison, on enlève mécaniquement la résine avec des outils appropriés (pince, marteau).

#### Application

##### Traitement des sabots fendus:

Pour immobiliser un sabot fendu dans le cas d'affections inflammatoires, on appliqué sur le membre sain du sabot fendu un bloc de bois qui est collé au sabot avec TECHNOCOL 6000.

##### Traitement des fractures osseuses:

Pour fixer les extrémités de la fracture dans leur position d'origine jusqu'à la guérison de l'os, les extrémités de l'os sont assemblées à l'aide de vis à os percutanées (Becker) ou de broches de Kirschner et d'une attelle en TECHNOCOL 6000 à laquelle on peut conférer une forme individualisée. L'avantage de cette méthode réside en l'occurrence dans le faible poids qui est avantageux pour les petits animaux domestiques et dans la possibilité de procéder à des corrections à l'endroit des fragments aussi longtemps que le cal n'est pas encore ferme (à cette fin, couper et coller à nouveau dans la longueur nécessaire à la guérison de l'os).

**Conseils de sécurité/Indications de danger**  
Veuillez vous référer à l'emballage du produit et/ou sa fiche de données de sécurité.

#### Conservation

Ne pas stocker à une température supérieure à 25°C. Refermer les récipients après utilisation et les conserver fermés hermétiquement Ne plus utiliser le produit au-delà de la date limite de conservation. Conserver hors de portée des enfants.

#### Responsabilité de l'utilisateur

Nos conseils méthodologiques donnés verbalement, par écrit et à la suite de tests sont fournis en toute âme et conscience. Ils n'engagent pas notre responsabilité, même au regard de droits de propriété d'un tiers. Ils ne dégagent pas l'utilisateur de l'obligation de contrôler lui-même les matériaux au niveau de

